Ausdauer zeigen

FORSCHUNGSARBEIT Gerrit Kröger widmet sich in einer Studentengruppe der Nahversorgung in Dörfern

TREFFPUNKT MARKTTREFF SEHESTEDT

SEHESTEDT Ausdauer beweisen, Tempo machen – das ist Gerrit Kröger als amtierender schleswig-holsteinischer U23-Landesmeister im Halbmarathon und Radrennfahrer gewohnt. Und das hilft ihm bei der Forschungsarbeit über Markttreffs, der sich der Geographiestudent gemeinsam mit drei Studienkolleginnen widmet: „Problematik der Nahversorgungssituation im ländlichen Raum am Beispiel Sehestedt." Dort wird zurzeit direkt am Nord-Ostsee-Kanal ein neuer Markttreff entwickelt und realisiert.

Seit April dieses Jahres beschäftigen sich die Studierenden im Projekt „Lebensmittelnahversorgung im ländlichen Raum" bei Professor Dr. Ulrich Jürgens im Geographischen Institut der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel mit dem Thema.

Gerrit Kröger

„Wir sind alle Studierende im sechsten Semester", sagt der 22-Jährige. „Aber wir kommen aus ganz unterschiedlichen Regionen, aus Stadt und Land."

„Bisher haben wir eine aufschlussreiche Haushaltsbefragung direkt in Sehestedt vorgenommen und Gespräche mit Experten wie Projektentwicklern, -betreibern und -managern geführt", erläutert Kröger. „In Sehestedt wurde unser Interesse sehr positiv aufgenommen, bei den Haushaltsbefragungen waren die Bewohner äußerst kooperativ."

„Den geplanten Markttreff in Sehestedt haben wir als Untersuchungsschwerpunkt ausgewählt, da das Konzept ein länderspezifischer Lösungsansatz ist, der uns interessiert und die Problemstellung der Lebensmittelnahversorgung auf sowohl individueller als auch struktureller Ebene einzelfallbezogen angeht", sagt Kröger. Bereits sehr früh sei die Studentengruppe mit den Aspekten des demographischen Wandels und den sich damit verändernden Versorgungs- und Nachfragestrukturen im Studium konfrontiert worden. Nun biete das Studienprojekt, das im Oktober 2015 abgeschlossen werden solle, die Möglichkeit, das Thema in Bezug auf ländliche Räume zu betrachten.